

BETEILIGUNGSFORMATE

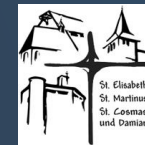
#ZUSAMMENFINDEN

HERZLICHE EINLADUNG

aktuelle
BETEILIGUNGSFORMATE

Donnerstag	Dienstag	Freitag
29. Januar 2026 19.00 Uhr	3. Februar 2026 19.00 Uhr	20. Februar 2026 18.00 Uhr
HEILIGE FÜR UNS (Grundlagen)	Gemeinsame PFARRKIRCHE	UNSER/E HEILIGE für die P Kreative Gruppenar
Heimerdorf, ah (Tabelle)	Esch Martinushaus (Martinusstr. 26b)	Heimerdorf, ah (Tabelle)

Katholische Kirche im Raum Norden



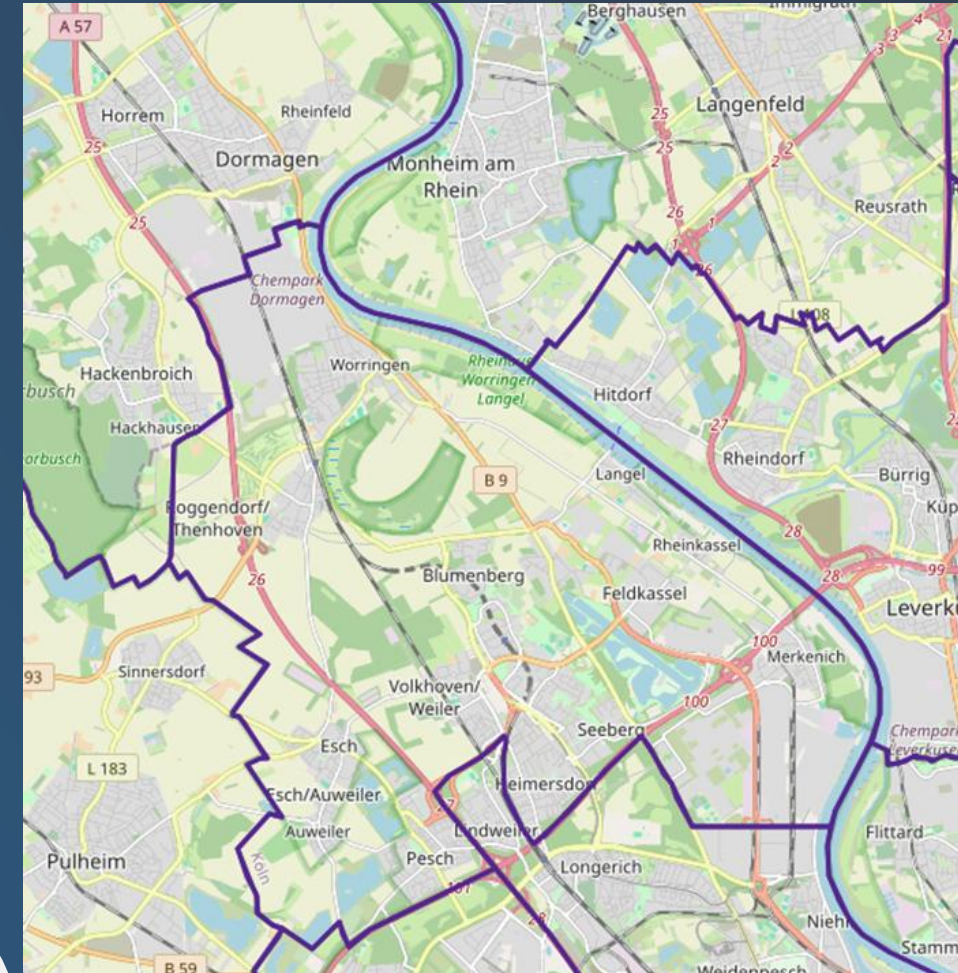
29.1.2026: HEILIGE FÜR UNS

3.2.2026: PFARRKIRCHE

20.2.2026: UNSER/E HEILIGE/R – KREATIVE GRUPPENARBEIT

Begrüßung und Ziele des Abends

- Einordnung des Themas
- Was ist eine „Pfarrkirche“?
 - Hauptkirche einer Kirchengemeinde bzw. Pfarrei
 - Träger der Pfarrkirche ist die Pfarrei.
- Worum geht es jetzt?
 - Eine der bestehenden Kirchen soll Pfarrkirche werden.
 - Alle anderen Kirchen bleiben und feiern auch weiterhin ihre Patrozinien.
 - In der zukünftigen Pfarrkirche findet alles statt, was kirchen-/liturgierechtlich vorgesehen ist und darüber hinaus nur das, was die Einheit der fusionierten Kirchengemeinde repräsentiert.
 - Schwerpunkt soll weiterhin das dezentrale Engagement in den einzelnen Kirchorten. Kommt es lokal zu Einschränkungen, bleiben sämtliche Funktionen in der Pfarrkirche erhalten.



Kirchen in unserer pastoralen Einheit

- In unserer pastoralen Einheit (PE) haben wir **12** für eine mögliche Pfarrkirche relevante **Kirchen**

- Heiliger Johannes XXIII.:

St. Brictius (Merkenich)
Christi Verklärung (Heimersdorf)
Hl. Johannes XXIII. (Chorweiler)



- Kreuz-Köln-Nord:

St. Cosmas und Damian (Weiler)
St. Elisabeth (Pesch)
St. Mariä Namen (Esch)
St. Martinus (Esch)



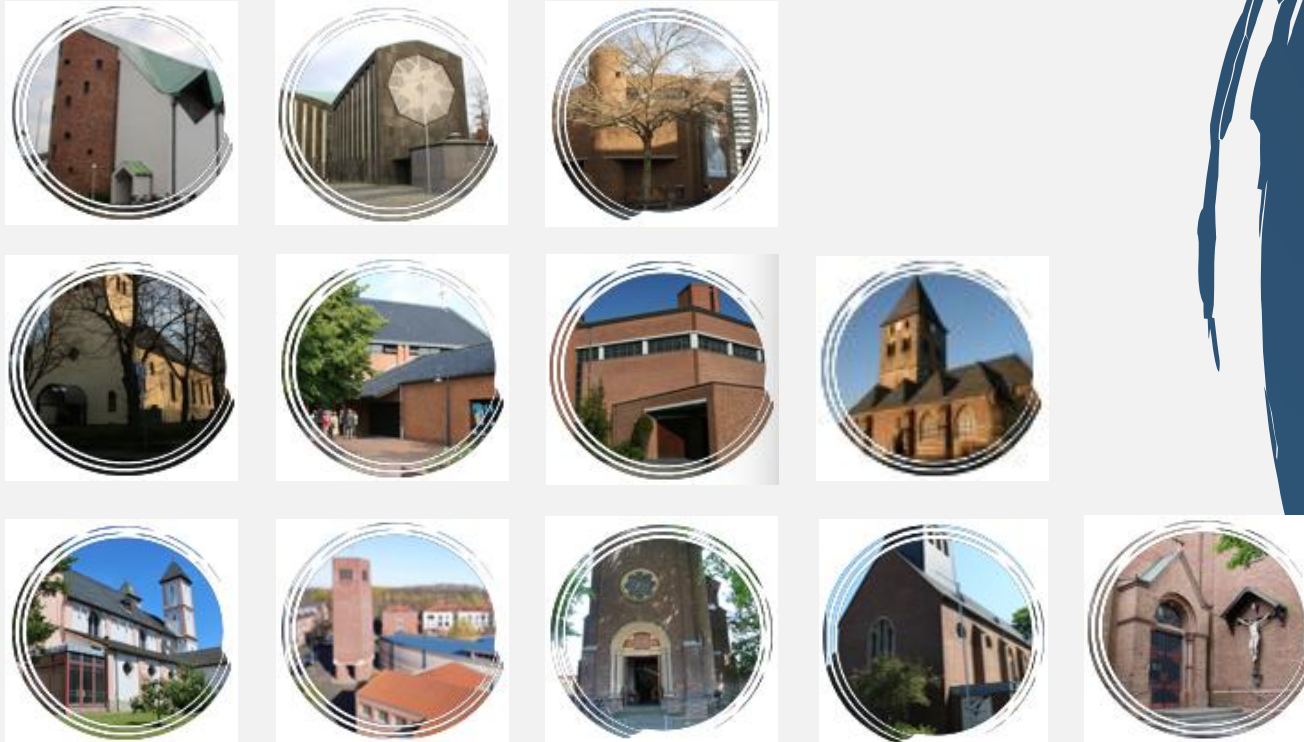
- St. Pankratius am Worringer Bruch:

St. Amandus (Rheinkassel)
St. Katharina von Siena (Blumenberg)
St. Johann Baptist (Roggendorf/Thenhoven)
St. Marien (Fühlingen)
St. Pankratius (Worringen)



Aktion: ein erster Trend

- Persönliche Positionierung



Kriterien für eine Pfarrkirche (1/3)

• Kirchliche Eignung

- Kirche soll funktionsfähig sein
 - Liturgische Eignung (Tabernakel, Taufbrunnen usw.)
 - Eignung für große Feiern / Veranstaltungen
 - Angrenzendes Pfarrheim für Begegnungen geeignet
 - Orgel / musikalische Ausstattung
 - Nebenräume (geräumige Sakristei, weitere Räume)
- Lebendige Gemeinde vor Ort
 - Aktives Gemeindeleben rund um die Kirche ...
 - ... und dessen Zukunftsaussichten
 - Mitfeier der Gottesdienste Sonntags und Werktags
 - Anzahl Messbesucher Sonntags
- Architektonische Bedeutung
 - Historische /Kunsthistorische Bedeutung, Denkmalschutz
 - Künstlerische Gestaltung
 - Frei von architektonischen Zwangslagen



Kriterien für eine Pfarrkirche (2/3)

• Praktische Eignung

- Kirche soll gut erreichbar sein
 - Zentrale Lage
 - Erreichbarkeit ÖPNV
 - Erreichbarkeit mit Auto / Parkplätze vorhanden
- Zukunftsperspektive:
Kirche soll eine Bedeutung für die fusionierte Kirchengemeinde haben
 - Funktionell mit Strom, Musik, Internet, Bestuhlung
 - Demografische Entwicklung
 - Wohnung des Pfarrers nahe der Pfarrkirche

• Wirtschaftliche Eignung

- Gebäude Zustand
 - Geringer Sanierungsbedarf
 - Energieeffizienz
 - Technische Infrastruktur
 - Niedrige Betriebskosten
 - Niedrige Renovierungskosten
 - Fördermöglichkeiten



Kriterien für eine Pfarrkirche (3/3)

- Rechtliche Vorgaben des EGV
 - Ist die Kirche bereits eine Pfarrkirche?



Entscheidungsfindung mittels Bewertung anhand der Kriterien



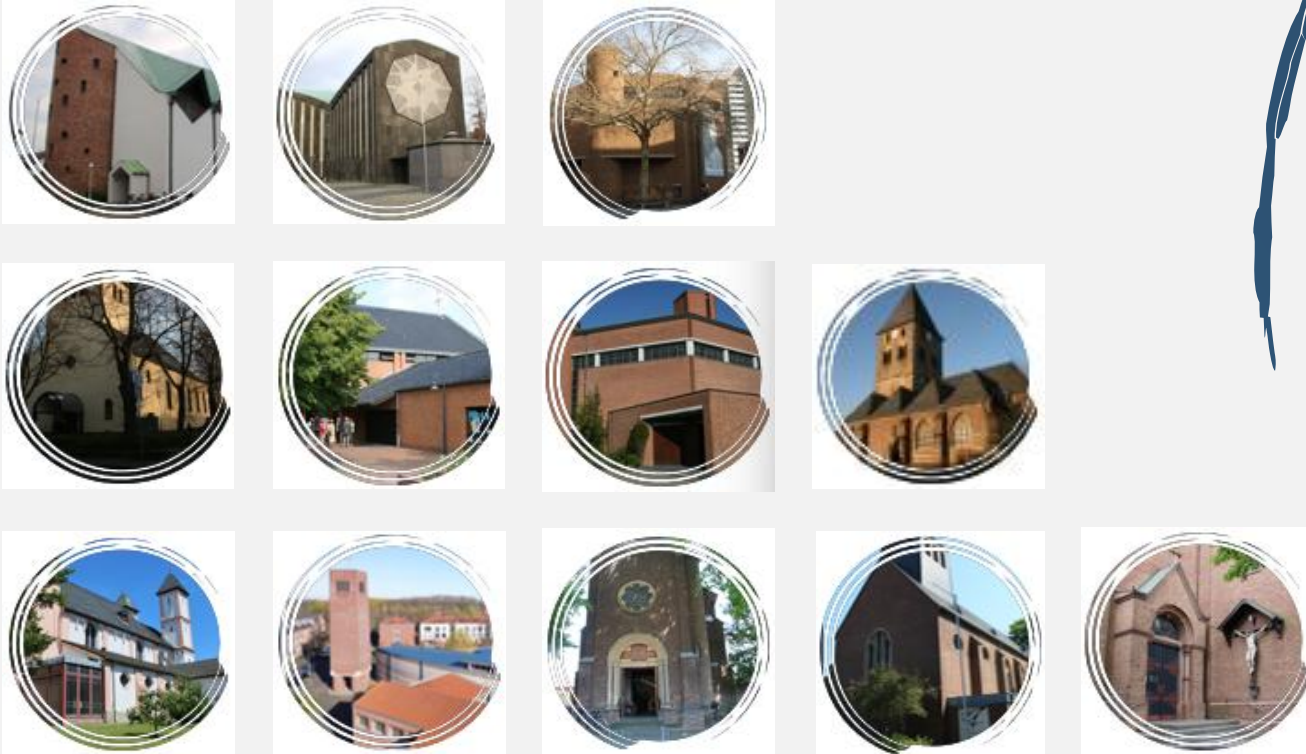
Wie kann man anhand der Kriterien zu einer Lösung kommen?

Kriterium	St. Exemplar
1. Kirche soll funktionsfähig sein	
Liturgische Eignung (Tabernakel, Taufbrunnen usw.)	1
Eignung für große Feiern/ weitere Veranstaltungen	1
Angrenzendes Pfarrheim für Begegnung geeignet	1
Orgel/ musikalische Ausstattung	1
Nebenträume (geräumige Sakristei, weitere Räume)	1
2. Lebendige Gemeinde vor Ort	
Aktives Gemeindeleben rund um die Kirche ...	1
... und dessen Zukunftsaussichten	1
Mitfeier der Gottesdienste Sonntags und Werktags	1
Anzahl Messebesucher Sonntags	1
3. Architektonische Bedeutung	
Historische, Kunsthistorische Bedeutung/ Denkmalschutz	1
Künstlerische Gestaltung	1
Frei von architektonischen Zwangslagen	1
Summe	12
4. Kirche soll gut erreichbar sein	
Zentrale Lage	1
Erreichbarkeit ÖPNV	1
Erreichbarkeit mit Auto/ Parkplätze vorhanden	1
5. Zukunftsperspektive: Kirche soll eine Bedeutung für die fusion	
Funktionell mit Strom, Musik, Internet, Bestuhlung	1
Demografische Entwicklung	1
Wohnung des Pfarrers nahe der Pfarrkirche?	1
Summe	6
6. Gebäude Zustand	
Geringer Sanierungsbedarf	1
Energieeffizienz	1
Technische Infrastruktur	1
Niedrige Betriebskosten	1
Niedrige Renovierungskosten	1
Fördermöglichkeiten	1
7. Rechtliche Vorgaben des EGV	
Ist bereits Pfarrkirche (0=Nein/ 10 = Ja)	10
Summe	16
Gesamtsumme	34

Gewichtung der Kriterien

Aktion: ein zweiter Trend

- Persönliche Positionierung



- Hat sich etwas verändert?



Wie geht es nun weiter?

- Ausblick



Nächste Beteiligungsaktion
in Vorbereitung beim Rat der PE:

Aktion „Kirchenhopping“

Einladung, zum Kennenlernen
mal an Gottesdiensten in allen
Kirchen teilzunehmen
(mit Besichtigungsmöglichkeit
vor und nach den Messen
an den angebotenen Terminen)

- Abschluss - Segen und Gebet

